Friedensgebet der Religionen

Neue Wege zur Sicherheit – gemeinsam und vertrauensvoll

Wir beten für den Frieden:
Juden, Christen, Muslime,
Bahá'i, Buddhisten

Sonntag, 13. Febr. 2022, 11.30 Uhr
Pfarrsaal St. Anna im Lehel

Musikalische Gestaltung:
Contra-Ensemble
Solvejg Fiederling - Flöte
Barbara Wagner – Flöte
Ulrike Mayer - Zither

V.i.S.d.P.: R. Wechsler, c/o pax christi München,
Marsstr. 5, 80335 München

Musik zur Einstimmung: Contra-Ensemble

Begrüßung: (Aykan Inan)

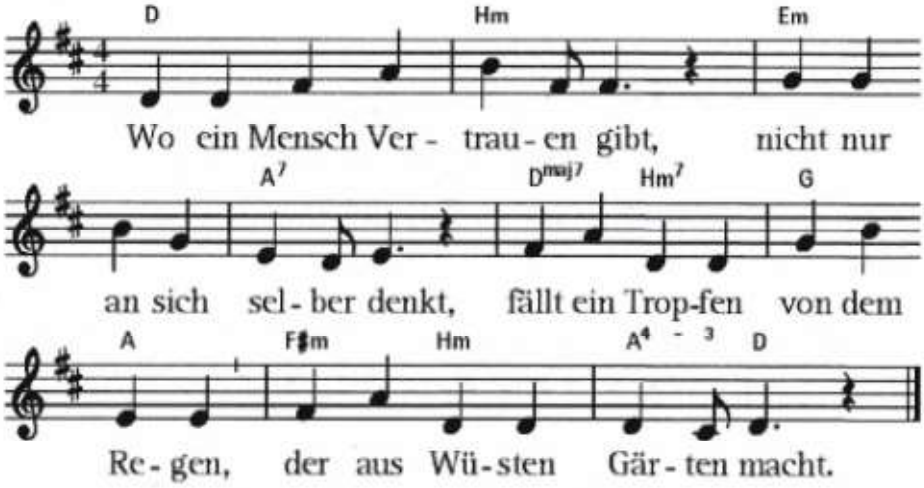
Statement: „Sicherheit vor – oder Sicherheit mit anderen" (Clemens Ronnefeldt)

Musik: Contra-Ensemble

Gedanken aus den Religionsgemeinschaften:

- Muslime
- Bahá'í
  Musik: Contra-Ensemble
- Christen

Lied:



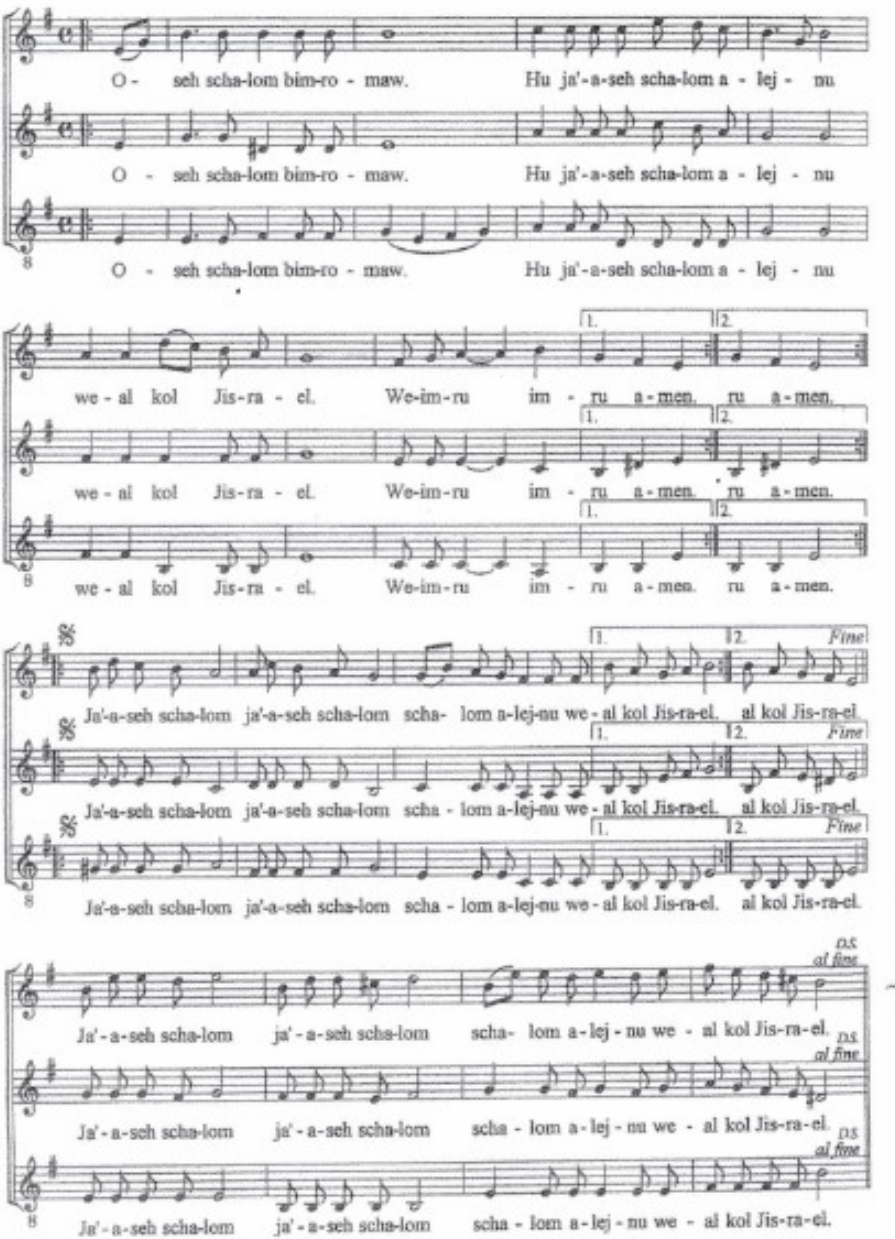
2. Wo ein Mensch den andern sieht,
nicht nur sich und seine Welt,
fällt ein Tropfen von dem Regen,
der aus Wüsten Gärten macht.

3. Wo ein Mensch sich selbst verschenkt
und den alten Weg verlässt,
fällt ein Tropfen von dem Regen,
der aus Wüsten Gärten macht.

Text: Hans-Jürgen Netz 1975; Melodie: Fritz Baltruweit 1977

16. Oseh schalom

(arr.: B. Gahbler)



OSSEH SCHALOM עֹשֶׂה שָׁלוֹם

עֹשֶׂה שָׁלוֹם בִּמְרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שָׁלוֹם

עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל

וְאִמְרוּ אָמֵן

O-sseh schalom bimro-maw, hu ja'aseh schalom alejnu we al kol Jisrael, we imru imru amen!

Ja'asseh schalom, ja'asseh schalom, schalom alejnu we al kol Jisrael,
Ja'asseh schalom, ja'asseh schalom, schalom alejnu we al kol Jisrael,
Ja'asseh schalom, ja'asseh schalom, schalom alejnu we al kol ha olam!

Der Frieden schafft in der Höh', der wird auch Frieden schaffen für uns und für ganz Israel,

so ruft, so ruft Amen!
Er wird Frieden schaffen, er wird Frieden schaffen für uns und ganz Israel,
er wird Frieden schaffen, er wird Frieden schaffen für uns und ganz Israel,
er wird Frieden schaffen, er wird Frieden schaffen für uns und die ganze Welt!

(Israelisches Volkslied und inoffizielle Hymne der israelischen Friedensbewegung)

Gebete:

- Christen
- Juden (Lied siehe Beiblatt)
- Buddhisten (Chant)
- Muslime
- Bahá'í

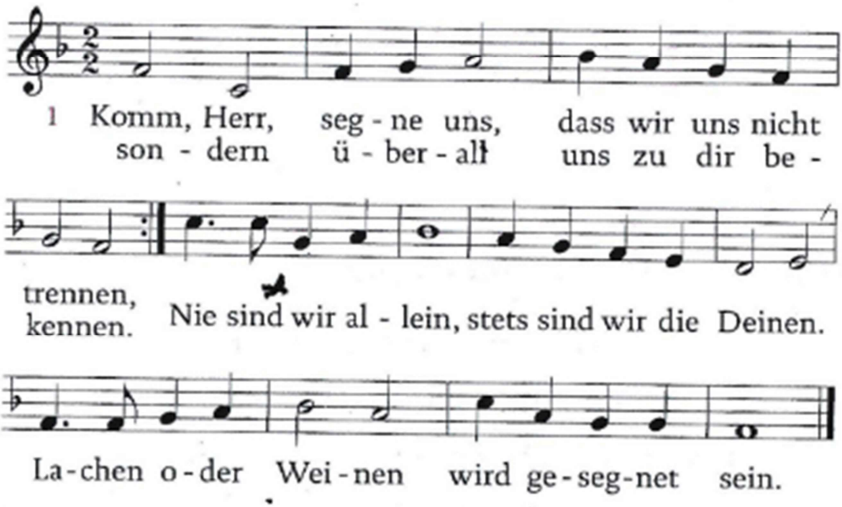
Lied: Bahá'í

Abrahamisches Glaubensbekenntnis:

Ich halte mich fest an Gott,
dem Einen und Einzigen,
dem Allmächtigen und Allerbarmer,
dem Verborgenen mit den vielen Namen.
Der unsere Wirklichkeit geschaffen
und uns ins Leben gerufen hat.
Der Menschen als seine Zeugen erwählt
wie Noah, Abraham und Moses,
und durch Propheten gesprochen hat,
wie durch Jesus, den Sohn der Miriam,
und Mohammed als seinen Gesandten.
Der alle seine Erwählten erhöht
und die wahrhaft Glaubenden annimmt.
Der uns allen seinen Geist schenkt,
damit wir auf ihn hoffen,
bis er kommt und die Welt richtet
und uns alle und alles mit sich vereint. Amen.
(Manfred Görg)

Kollekten-Ansage (Clemens Ronnefeldt)

Lied:



2 Keiner kann allein Segen sich bewahren. / Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen. / Segen kann gedeihn, wo wir alles teilén, / schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.

3 Frieden gabst du schon, Frieden muss noch werden, / wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden. / Hilf, dass wir ihn tun, wo wir ihn erspähen – / die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn.

4 Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen, / sondern überall uns zu dir bekennen. / Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen. / Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

T u. M: Dieter Trautwein 1978

Hinweise und Einladungen

Abschlussgruß und Segen: Muslime

Musik: Contra-Ensemble